

[Library ebook] Das Kaiser-Wilhelm-Institut fr Biologie: Seine Grndungsgeschichte, seine problemgeschichtlichen und wissenschaftstheoretischen Voraussetzungen (1911-1916) (Pallas Athene)

Das Kaiser-Wilhelm-Institut fr Biologie: Seine Grndungsgeschichte, seine problemgeschichtlichen und wissenschaftstheoretischen Voraussetzungen (1911-1916) (Pallas Athene)

Von Ulrich Sucker

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



Produktinformation -Verkaufsrank: #7571621 in BcherVerffentlicht am: 2002-03-01Abmessungen: .0 x .0b x .0l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe228 Seiten | File size: 38.Mb

Von Ulrich Sucker : Das Kaiser-Wilhelm-Institut fr Biologie: Seine Grndungsgeschichte, seine problemgeschichtlichen und wissenschaftstheoretischen Voraussetzungen (1911-1916) (Pallas Athene) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Kaiser-Wilhelm-Institut fr Biologie: Seine Grndungsgeschichte, seine problemgeschichtlichen und wissenschaftstheoretischen Voraussetzungen (1911-1916) (Pallas Athene):

Pressestimmen"... die Studie ... deckt eines der Schlsselereignisse neuerer Biologiegeschichte ab - ein empfehlenswerter Band." (Historische Zeitschrift)"Inhalt und Aussagen dieser quellenorientierten Untersuchung sind zeitlos wertvoll. Mit der Drucklegung dieser Arbeit haben sich die Herausgeber von 'Pallas Athene', Rdiger vom Bruch und Eckart Henning, ein groes Verdienst erworben." (Gesnerus)KurzbeschreibungDie Darstellung der

Grundungsgeschichte des 'KWI fr Biologie' sttzt sich neben einer Ffllie von Archivalien vor allem auf 29 berlieferte und bisher nicht publizierte Gutachten, die in Vorbereitung der Institutsgrndung von seinerzeit fhrenden Biowissenschaftlern, Medizinern, Psychologen, Geologen/Palontologen im Jahre 1911 erarbeitet wurden. In diesen Gutachten sowie in den anderen erschlossenen Archivdokumenten wird ein auerordentlich eindrucksvolles Bild von der Situation in der 'Biologie' zu dieser Zeit sichtbar. Zugleich wird dabei die Schwierigkeit deutlich, die 'Biologie' zu benennen, die ja im Rahmen der KWG gefrdert werden sollte. Ausgehend von dieser nicht nur problemgeschichtlich, sondern auch wissenschaftsorganisatorisch grundlegenden Frage: "Was ist 'Biologie' um 1900?" wird der Begriff 'Biologie' und seine verschiedenen Inhalte diskutiert. Es wird das 'Biontologiekonzept' des Palontologen O. Jaekel gewertet sowie die Institutskonzeption des Biologen T. Boveri ausfhrlich abgehandelt. Bezge und Vergleiche zu entsprechenden US-amerikanischen Forschungslaboratorien schlieen die Arbeit ab.